

DIN 45330

ICS 33.060.40

Ersatz für
DIN 45330:1974-04

**Kabelnetze für Fernsehsignale, Tonsignale und interaktive Dienste –
Teilnehmeranschlusssdose (TAD) zum Anschluss von
Teilnehmer-Endgeräten mit Hilfe von koaxialen
Empfänger-Anschlusskabeln –
Hauptmaße**

Cable networks for television signals, sound signals and interactive services –
System outlet for connecting customer premises equipment (CPE) by means of coaxial
receiver leads –
Main dimensions

Réseaux de distribution par câbles pour signaux de télévision, signaux de radiodiffusion
sonore et services interactifs –
Prise terminale pour la connexion des récepteurs terminaux au moyen de câbles de
raccordement coaxiaux –
Dimensions principales

Gesamtumfang 12 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

Inhalt

	Seite
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Festlegungen	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Zweilochdose	7
4.3 Dreilochdose	8
4.4 Vierlochdose	10
Literaturhinweise	12

Bilder

Bild 1 – Hauptmaße Zweilochdose	7
Bild 2 – Beispiel für Angabe der Abisolierungsmaße	8
Bild 3 – Zusätzliche Hauptmaße für Dreilochdose	9
Bild 4 – Zusätzliche Hauptmaße für Vierlochdose	11

Tabellen

Tabelle 1 – Ausführung und beispielhafte Belegungen der Anschlüsse	7
--	---

Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN 45330:2011-04.

Für diese Norm ist das nationale Arbeitsgremium K 735 „Kabelnetze und Antennen für Fernsehsignale, Tonsignale und interaktive Dienste“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Da für eine Europäische Norm kein Bedarf festgestellt werden konnte erhielt das Deutsche Nationale Komitee mit dem Beschluss BT/DE0089/REV die Freigabe von CENELEC zur Erarbeitung einer nationalen Norm.

Änderungen

Gegenüber DIN 45330:1974-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm wurde dem Stand der Technik angepasst.
- b) Es wurden Teilnehmeranschlussdosen mit 3 und 4 koaxialen Anschlüssen ergänzt.
- c) Anforderungen an die Beschriftung der Dosen wurden neu aufgenommen.

Frühere Ausgaben

DIN 45330: 1974-04

Einleitung

Diese Norm und die Normen der Reihe DIN EN 50083 bzw. der Reihe DIN EN 60728 behandeln Kabelnetze einschließlich der Geräte und der zugehörigen Messverfahren für Kopfstellenempfang, Aufbereitung und Verteilung von Fernseh- und Tonsignalen und deren zugehörigen Datensignalen und für Aufbereitung, Übergabe und Übertragung aller Arten von Signalen für interaktive Dienste unter Nutzung aller anwendbaren Übertragungsmedien.

Mit eingeschlossen sind

- Kabelfernsehnetze (CATV-Netze),
- Gemeinschaftsantennen-Netze (MATV-Netze) und Satelliten-Gemeinschaftsantennen-Netze (SMATV-Netze),
- Einzelempfangsnetze

und jede Art von Geräten, Systemen und Anlagen, die in solchen Netzen installiert sind.

ANMERKUNG Dieser Begriff umfasst auch hybride Glasfaser-/Koaxialnetze (HFC), die heute genutzt werden, um Telekommunikationsdienste, Sprache, Daten, Audio und Video anzubieten, und zwar als Rundfunk- und als Individualdienste.

Der Umfang dieser Normungsarbeit reicht von den Antennen und/oder speziellen Eingängen von Signalquellen in die Kopfstelle oder von anderen Schnittstellen zum Netz bis hin zum Eingang des Teilnehmer-Endgeräts.

Die Normung jeglicher Teilnehmer-Endgeräte (d. h. Tuner, Empfänger, Decoder, Multimedia-Endgeräte usw.) als auch jeglicher Koaxialkabel, symmetrischer Kabel und Lichtwellenleiter-Kabel und deren Armaturen ist ausgeschlossen.